

**35. ÖPK, 11.-13. Oktober 2019 in Bonn; Haus Venusberg  
Merkblatt, Hinweise zu „Markt der Möglichkeiten“ am Samstag**

Neu auf der ÖPK wird diesmal ein sogenannter „Markt der Möglichkeiten“ sein, der am Samstagvormittag eröffnet wird. Organisationen, Institutionen als auch Einzelpersonen können dabei hier ihre Initiativen, Partnerschaften, Projekte vorstellen und sich so gegenseitig austauschen. Teilt uns bitte gleich bei der Anmeldung mit, ob Ihr etwas beitragen und präsentieren wollt. Wir wissen noch nicht, wieviele sich beteiligen werden, aber empfehlen, sich auf das Wesentliche zu beschränken, das heißt:

**1.: Poster**

Wir stellen uns vor max. zwei Bögen Flipchartpapier (ca. je 100 cm x 60 cm) pro Organisation /Institution/ Initiative quasi als „Steckbrief“ oder Kurzdarstellung zu verwenden.

Jeweils oben: Titel ggfls. Logo, Region Ort auf den Philippinen

Mitte: „Lesebereich“ für Infos und Graphiken, Fotos, Illustrationen etc.; Infos zu Partnern, Erfolge, Schwierigkeiten usw.

und unten: Kontakt Namen und Adresse, ggfls website.

Poster sollten originell sein und Aufmerksamkeit erregen („fesseln, so dass Leute, die vorbei gehen, stehen bleiben“), informieren (das Wesentliche) und zur Diskussion anregen. Ob gedruckt, handschriftlich und farbig Deutsch oder Englisch bleibt Euch überlassen. Wir werden auch Flipchartpapierbögen und Stifte mitbringen, solltet Ihr erst Freitagabend die Poster erstellen. Die Poster sollen während der gesamten Zeit der Tagung bis Sonntag hängen bleiben.

**2.: Ablage für Infomaterial, Büchertisch**

Bis auf weiteres schlagen wir vor als Ablage für Infomaterialien, Broschüren und Bücher oder Produkte und Gegenstände die Grundfläche von einem halben oder einen Tisch pro Organisation/ Initiative nicht zu überschreiten (sollte das gar nicht gehen, dann meldet Euch bitte). Wir können später einen gemeinsamen großen Info-/ Büchertisch anbieten.

**3.: Kurzvideos, Clips, Power Point Präsentationen etc.**

...könnt Ihr gerne mitbringen und ggfls. am Stand selbst über/ mit Laptop präsentieren oder über „Smartphone“ empfangen, hochladen. Je nach Umfang können wir die auch später in großer Runde mit Euren Kommentaren über Beamer gemeinsam anschauen.

**Jedes Poster/ jede Organisation/ Initiative/ Partnerschaft wird vorgestellt:**

...je nach Anzahl reihum in Kleingruppen, „Stationenlauf“ wie beim „World Cafe“, wichtig dabei zu Fragen und Diskussionen authentisch „zur Verfügung“ zu stehen.